

An alle Grundschulen im Hochsauerlandkreis,
Kreis Siegen-Wittgenstein, Kreis Olpe.

Informationsschreiben zu Grundschulwettkämpfe im Rahmen des WSV-Sommercup 2017.

Liebe Lehrer,
liebe Eltern,
liebe Schüler.

Unter der Leitung der Vereinsgemeinschaft Nordischer Skiverein Rothaargebirge e.V. aus dem Bereich Skilanglauf des Westdeutschen Skiverbandes, richten wir in diesem Jahr auch wieder einen Sommercup mit verschiedenen Disziplinen, die Bestandteil des Sommertrainings von Skilangläufern sind, aus.

In diesem Jahr soll wieder bei zwei Wettkämpfen dieser Serie ein Grundschulwettkampf durchgeführt werden.

Jede Grundschule kann dazu mehrere Teams stellen. Ein Team besteht aus mind. 3 Schülerinnen und mind. 3 Schülern. **Alle Schüler müssen die gleiche Grundschule besuchen und als Team namentlich beim durchführenden Verein gemeldet werden.** Die Schüler nehmen in ihrer Altersklasse am Wettkampf teil. Die Teamwertung wird dann aus den jeweils beiden besten Ergebnissen der Schülerinnen und Schüler (Summation der Laufzeiten auf gleicher Strecke) gebildet. Daraus ergibt sich eine separate Grundschul- Teamwertung, in der dann auch alle teilnehmenden Teams für die erreichten Platzierungen geehrt werden sollen. Ab 12 Schülern müssen zwei Teams gemeldet werden. Sollten zu wenige Jungs zur Mannschaftsbildung vorhanden sein können diese durch Mädchen ersetzt werden und kommen in die Wertung. Dies funktioniert aber nicht umgekehrt.

Folgende Wettkämpfe werden als Grundschulwettbewerbe durchgeführt:

1. 11.06.17 : Inline Parcours in 57399 Oberhundem am Bad am Rothaarsteig Hauptstraße 3 statt.

Unter www.ski-club-oberhundem.de weitere Infos zu genauem Ort, Ablauf und Zeitplan.

2. 15.10.17 : Hinderniss Cross Lauf in 57319 Bad Berleburg/Girkhausen, Auf der Steinert 2, Skihütte Girkhausen.

Unter www.skiclub-girkhausen.de weitere Infos zu genauem Ort, Ablauf und Zeitplan.

Kirchner Stefan, Landestrainer WSV

Tel.:01752767449
E.-Mail: Kirchi84@yahoo.de

Wettkampfbeschreibung Inliner Parcours:

Der Wettkampf wird im Einzelstart in den einzelnen Altersklassen gestartet. Die Sportler/Schüler müssen einen Parcours mit verschiedenen technischen Anforderungen wie z.B. Slalom, Tore unterlaufen, Tore übersteigen, Achterlaufen, Einbeingleiten rechts, links, Rückwärtslaufen, Rampe überfahren, usw..., durchlaufen. Bei einem Fehler pro Element wird der Sportler/Schüler nochmals vom Stationsleiter zurück geschickt um das Element dann richtig zu durchlaufen. Daher ist kein Zeitaufschlag pro Fehler nötig. Die Streckenlänge ist für mehrere Altersklassen gleich gehalten (z.B. Jahrgänge der Schulklassen 1-4). Aus den besten vier Laufzeiten, je 2w und 2m, eines Grundschulteams wird die Teamwertung gebildet.

Wettkampfbeschreibung Hinderniss Cross Lauf:

Der Wettkampf wird im Massenstart einer oder auch mehrere Altersklassen gestartet. Die Sportler/Schüler laufen auf einer Cross Laufstrecke, die über Wiesen, Feldwege und Waldpfade führt. Die Strecke ist zusätzlich noch mit Hindernissen in doppelter oder dreifacher Ausführung bestückt. Hierzu zählen z. B. Achterlaufen, Holzstämmen überspringen, über Stämme balancieren, durch Reifen laufen, Rückwärts Slalom laufen, über Holzscheiben unterschiedlicher Höhe laufen, querfeldein laufen usw.. . Bei Fehlern an einer Station werden die Teilnehmer nochmals zum Anfang der jeweiligen Station geschickt. Die Wertung wird, wie beim Inliner Wettkampf, über die Laufzeit gebildet.

Außerdem sind noch folgende Termine und Inhalte Bestandteil der Sommercup Serie, an denen die Schüler natürlich auch teilnehmen können:

- 🕒 25.06.17 Cross Waldlauf in 57392 Bödefeld (www.ski-club-boedefeld.de).
- 🕒 08.07.17 Athletiktest/und 1000m Bahnlauf in 57439 Attendorn (www.tv-attendorn.de).
- 🕒 03.09.17 Skiroller Berglauf klassisch in 57334 Rückerhausen (www.scr-ski.de).
- 🕒 08.10.17 Skiroller skating/Inliner Sprint in 57319 Wunderhausen (www.ski-club-wunderhausen.de)

Weitere Informationen über den Landestrainer Skilanglauf Stefan Kirchner per Mail(siehe unten). Oder über die Homepages der Vereine oder des westdeutschen Skiverbandes.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kirchner, Landestrainer Skilanglauf